





JOHANN
SEBASTIAN
BACH

PL

„Bajadere“ von
und der „Ritter
das“ von Johann
Serenadenhof,
100, 20 Uhr.)

JUNG

tionen und
welten

uss sich von der
ung lösen und
bar machen“, so
n Elke Schmal-
grafin arbeitet
e und der Simula-
Dunkelkammer-
lässt sie das
t verschwinden
anz **neue Wirk-**
re Bilder sind
reitags ab 15 Uhr
rklaue im Tier-
zu sehen.

sche Revue und
a Mond

es Jahres 1969
nte Menschheit
Mit einer
Bangen und Hof-
alle die Berichter-
das größte Aben-
schen bislang
— **die Mond-**
warten sie
rinnerungen,
nd Musik. (Plane-
rrier 41. 19 Uhr.)

und Freizeit“:
Susanne Helmer
pressenetze.de

in sich hineinkutschert und die schrägen Texte ihrer Cora. Die ist gut drau

sympathische Biodeisel ist ihre Berufung genauso wie die der Mitstreiter

„Maria, mit deinen Kindern, Du findest mich bei den Rindern.“

Auch schon, aber jeder von kurzer Dauer. erl

Grenzübergreifendes Künstlertreffen unter der Brücke

Das diesjährige Sommerfest des Krakauer Hauses mit Künstlerbus als Hingucker — Schräge Klänge und viel Feuer

Tierisch ging es beim Fest des Krakauer Hauses unter der Brücke neben der Wöhrder Wiese zu. An der Bar, die die Gäste verköstigt, hängen Hirschgeweihe, im Fenster des knallbunten Busses, der daneben steht, schwimmen Fische, und drinnen trifft man wieder auf ein Gehörn. Diesmal hängt es am Kopf eines ausgestopften Rentieres.

Ebenso urig sind die Künstler, die dort lauthals polnische Volkslieder singen. Aus Krakau sind sie mit ihrem kuriosen Gefährt angereist. Wie der alte, zum Gesamtkunstwerk umgestaltete Mercedes-Bus das geschafft hat, wird wohl sein Geheimnis bleiben. Jedenfalls ist er eine skurrile Sehenswürdigkeit, die Nürnberg dem Krakauer Haus verdankt.

Das deutsch-polnische Kulturzentrum hat die Truppe zu seinem Sommerfest engagiert und clever mit Ulrich Lepka aus Nürnberg zusammen gebracht, der für die Wanderkneipe an dem ungewöhnlichen Ort verantwortlich zeichnet. Zudem legt er an einem fahrbaren DJ-Pult Balkan-Klänge auf. Im Grunde ist er der Retter des Tages, weil es seine Idee war, im Schutz der Brücke zu feiern. Sonst wäre das ganze buchstäblich abgesoffen.

So aber fließt nur der Alkohol in Strömen. Die grenzübergreifende

reative Kombination hat Feuer wie selbst gebrannter Schnaps. Wenn Lepka seine Musik einspielt, pausiert die Band, ansonsten sind die polnischen Gäste unermüdlich. KR 763 EJ nennt sich das Projekt, das abgefahrene Klänge produziert und fast bis zum Rathenauplatz die Aufmerksamkeit auf sich zieht. Die Leute wenden die Köpfe, wenn sie die Mischung aus

Jazz, Klezmer-Geige, Rock-Gitarre, Folklore-Mundharmonika und viel Improvisation hören.

Ausgedacht hat sich das Konzept Mastermind Piotr Lutynski, der gerne Musik mit bildender Kunst verknüpft, auch schon mal für Pferde gespielt hat und lebende Hühner in Galerien arrangiert. Für die Band mit dem Autonummer-Namen hat er diverse Freunde



Die polnischen Musiker sorgten unter der Brücke für schräge Klänge.

Foto: Günter Distler

rekrutiert, darunter nicht nur Profis, sondern auch den Wirt seiner Stammkneipe, in der schon manche Performance stattfand.

Sinn für Natur

Zum Beispiel die mit den Pferden. „Die hat Piotr einfach mitten reingestellt, es war unglaublich“, grinst Aleksander Witynski, Chef des legendären Krakauer Clubs „Alchemia“ und für den Nürnberg-Ausflug der Tourmanager. Überhaupt hat es Piotr mit der Natur. Er ist sicher, dass sie auf Dauer stärker als die Zivilisation sein wird und glaubt an indianische Riten, bei denen Tiergeister beschworen werden.

Bald finden große Verbrüderungsszenen statt. Die Kommunikation klappt auch auf Englisch gut, zudem ist die halbe polnische Community Nürnbergs gekommen, die übersetzt „Ich finde es toll, dass hier ein Bild des modernen Polen gezeigt wird, das sympathisch ausgeflippert daher kommt“, sagt ein Gast.

In einer Tonne kokelt ein munteres Feuer, das für einen Juli peinlich miese Wetter stört keinen. Man lässt sich Bigos, das deftige polnische Nationalgericht aus Kraut, Wurst, Speck und Zwiebeln schmecken und beweist lässig, dass nicht nur Russen trinkfest sind. Ihre Nachbarn verstehen ebenso viel vom guten Leben.

ANNE PETERS



HAUS

KRAKAUER

SOMMERFEST



Kunstaktion zum

INTELXUS
PASA
 OPENING SATURDAY
 SEPTEMBER 5th 10:00

KONZERT I PERFORMENS
 BIBLIOTEKA I WIEDZOTEKA

KONZERT I PERFORMENS
 BIBLIOTEKA I WIEDZOTEKA

BIBLIO-UND MEDIATHEK

BIBLIO-UND MEDIATHEK

TYN POD MOSTEM
 KAZY WIDEO, OBIEKTY SWIETLNE
 od godziny 20.00
 Józefa Piłsudskiego

13.07., Montag
 Kreativbus aus Kraków
 Konzerte, Performances und
 Skulpturen auf vier Rädern – der
 Krakauer Künstler Piotr Lutyski
 geht mit seinem „Polish Art Bus“
 auf Tournee. Der 27 Jahre alte
 Kunstschaffende hat sich schon

Kurt Schwitters, ein deutscher Künstler, der unter der Brücke der Wöhrder Wasser der Gärten, im Fensterkasten eines daneben steht, schreit man wieder auf Gehörn. Diesmal hängt am Kopf eines ausgestoßten Fischers...

KR 736EJ

feiern Sie mit uns am

Samstag

1

oder besuchen Sie uns zwischen Freitag nachmittags und Montag





KRAKAUER HAUS

Unter der Schirmherrschaft von OB Dr. Ulrich Maly

Sa, 18. Juli 09, ab 16 Uhr – oder viel früher...

Sommerfest // Wanderausgabe
Konzerte, Performances und Skulpturen
auf vier und mehr Rädern

Ort: Die Brücke unter der Franz-Josef-Strauss-Straße (Zugang z.B. über die U-Bahn Wöhrder Wiese)

Zwei Nomadengruppen treffen aufeinander: Aus **Krakau** kommt Piotr Lutynski mit seinem »Polish Art Bus«. Der 26 Jahre alte umgebaute Mercedes-Bus ist an sich schon ein Kunstwerk, dient darüber hinaus aber

Krakauer Haus
Hintere Insel Schütt 34
90403 Nürnberg
kontakt@krakauer-haus.de

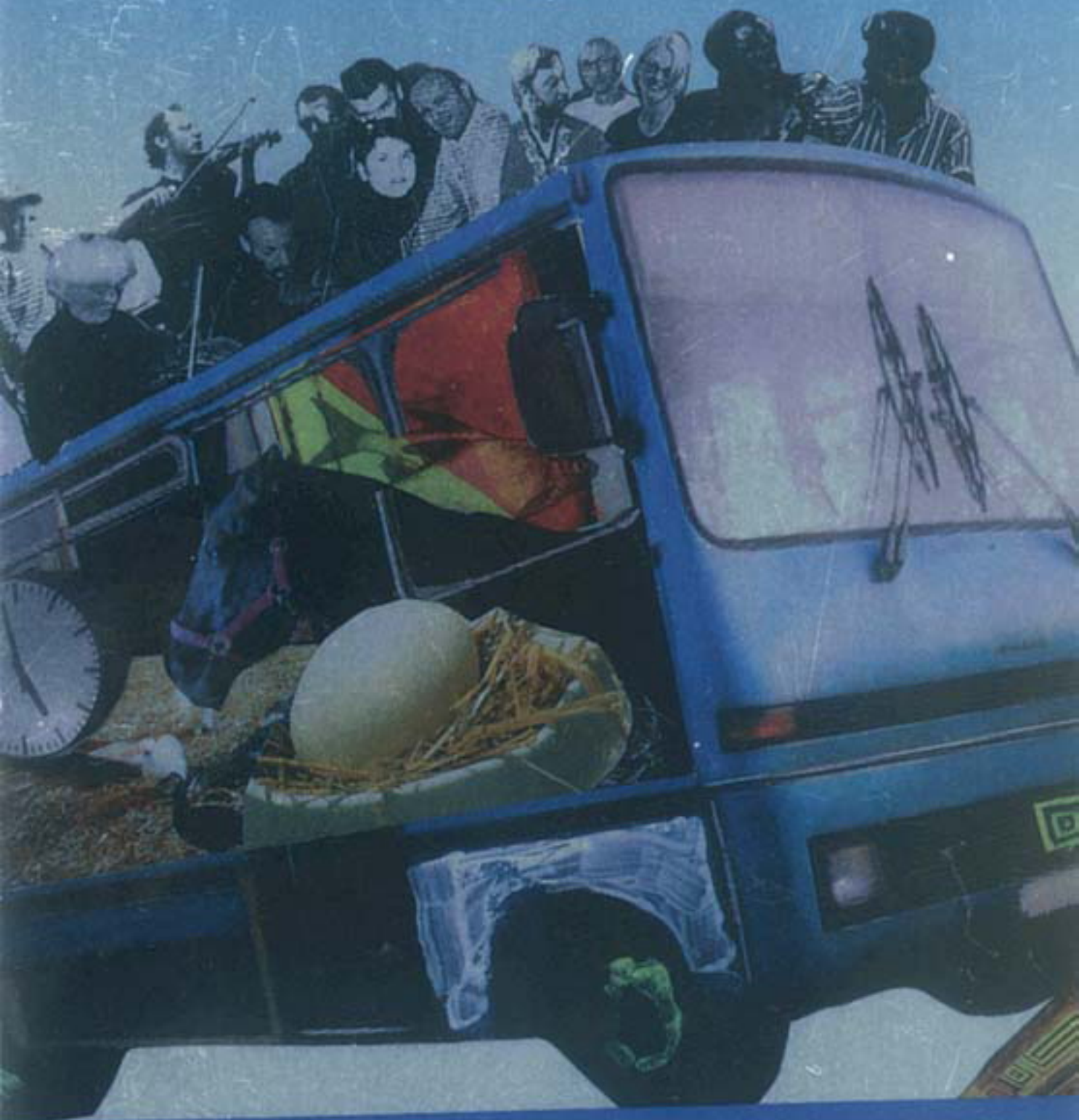
Kulturzentrum im Krakauer Haus
fon 0911/22 41 20
mi 14-17 Uhr, do & fr 10-14 Uhr

der Krakauer Künstlertruppe auch als sich ständig transformierende Konzertbühne, Theaterkutsche, fahrendes Kino und dynamischer Zigeunerwagen, kurz als Plattform für eine »total musical and visual shows«. Aus **Nürnberg** gesellt sich Ulrich Lepka dazu, mit seiner Wanderkneipe und seinem fahrbaren Balkan-Disco-DJ-Pult. Die groß-angelegte Kunstaktion mit Livemusik und Überraschungen wird reich an Feuer-, Klang-, Licht- und sonstigen Effekten. Wer nicht dabei ist, ist selber schuld. Zwar wird die Aktion am 6. September in Krakau wiederholt – unter einer anderen Brücke und an einem anderen Fluss, und so wird alles ganz anders... Diese Kunstaktion wurde als eine durchgehende, mindestens drei Tage (und Nächte) dauernde Performance geplant. Die genauen Termine erfahren Sie unter www.krakauer-haus.de





KRAKAUER
HAUS



Sommerfest // Wanderausgabe

POLISH ART BUS KR 736 EJ ON TOUR TOTAL MUZYKAL & WIZUAL SHOW

DZIADOBUS

PIOTR LUTYNSKI - ERSTE GEIGE
MALGORZATA TEKIEL - BASS
MAREK KOZICA - CELLO
TONY WRAFTER - SAX.FLÖTE
WALENTYN DUBROWSKI - AKKORDEON
KRYSZTOF CHWEDCZUK - TRÖMME
JAN TRZUPEK - MANDOLINE
ALEKSANDER WITYNSKI - MANAGER
RYSZARD NOWAK - TONTECHNIK
ANDRZEJ PIETRON - MOTORKLANGE
MARCIN GULIS - KAMERA

ERÖFFNUNG
MUSIKPERFORMANCE

FREITAG 10. JULI 09
AB 19 UHR. EINTRITT FREI

AUSSTELLUNG
10. BIS 31.7.
GEÖFFNET
DO-SO 13-18UHR

DADA POST
NORDBAHNSTR. 10
13409 BERLIN
REINICKENDORF

S-BAHN SCHÖNHOLZ
KI. 525, 583



POLISH ART BUS KR 736 EJ ON TOUR TOTAL MUZYKAL & WIZUAL SHOW

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG
DES KONSTANTEN
BERLIN REINICKENDORF
IN RAHMEN DER DEZENTRALEN
KULTURARBEIT



ZUR MUSIKPERFORMANCE &
AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG AM

FREITAG, DEN 10. JULI 2009

AB 19 UHR

LADEN WIR SIE UND IHRE FREUNDE
HERZLICH EIN.

PIOTR LUTYNSKI - ERSTE GEIGE
MALGORZATA TEKIEL - BASS
MAREK KOZICA - CELLO
TONY WRAPPER - SAX.FLÖTE
WALENTYN DUBROWSKI - AKKORDEON
KRZYSZTOF CHWEDCZUK - TROMMEL
JAN TRZUPEK - MANDOLINE
ALEKSANDER WITYNSKI - MANAGER
RYSZARD NOWAK - TONTECHNIK
ANDRZEJ PIETRON - MOTORKLANGE
MARCIN GULIS - KAMERA



AUSSTELLUNG
10. BIS 31.7.
GEÖFFNET
DO-SO 12-18UHR

KURATOR
MARCEL HAGER

DADA POST
NORDBAHNSTR. 10
12409 BERLIN
REINICKENDORF
S-BAHN SCHÖNHOLZ
51, 525, 585
WWW.DADAPOST.COM

**TOTAL
MUZYKAŁ &
WIZUAL
SHOW**

